



SECHZIG

Das Löwenmagazin



24. SPIELTAG | SAMSTAG, 13. FEBRUAR 2021, 14 UHR
TSV 1860 MÜNCHEN vs. F.C. HANSA ROSTOCK

BluePrintAG

München oder Giesing – Hauptsache Hacker- Pschorr

Alkoholfrei,
naturtrüb,
kalorienarm



Servus



Liebe Löwinnen und Löwen,

wie heißt es so schön: Neues Spiel, neues Glück! Genau das hat uns zuletzt im Heimspiel gegen Zwickau in der 1. Halbzeit gefehlt.

Auch wenn das Zwickau-Spiel sportlich nicht erfolgreich war, gab es durchaus positive Aspekte wie unsere 2. WEISS-BLAUE Netzwerkveranstaltung, in deren Rahmen wir einen digitalen VIP-Heimspieltag organisiert haben, bei dem wir die SECHZGER Alm-Atmosphäre in die heimischen Wohnzimmer von Partnern und Sponsoren brachten. Fast 10.000 Besucher haben mittlerweile das von Comedian und Löwenfan Simon Pearce moderierte Event im Löwen-TV auf YouTube angeschaut. Die Reaktionen waren durchwegs positiv, was eine tolle Anerkennung für die Arbeit der Teams um Jan Mauersberger und Wilson Pearce war.

Normalerweise blicke ich, so wie es auch Günther Gorenzel und Michael Köllner erfolgreich praktizieren, auf das nächste Spiel. Diesmal möchte ich eine Ausnahme machen. Für das „S-Bahn-Derby“ gegen die SpVgg Unterhaching am 26. Februar haben wir uns mit Eurer Hilfe zum Ziel gesetzt, ein ausverkauftes Grünwalder Stadion zu präsentieren. Dafür bieten wir ab kommenden Montag das virtuelle 12. Mann Ticket an – natürlich inklusive toller Rabatt-Aktionen, mit denen sich die Investition wieder locker reinholen lassen, was mein „schwäbisches“ Herz höher schlagen lässt. Auch unsere Mannschaft und der Trainerstab haben sich #GemeinsamFürSechzig Tickets gekauft, was eindrucksvoll unseren gemeinsamen Weg widerspiegelt.

Nun möchte ich allen, egal ob vorm Fernseher, beim Löwen-Radio oder den wenigen im Stadion ein aus Löwen-Sicht erfolgreiches Heimspiel wünschen.

Mit weiß-blauen Grüßen, Euer

Marc-Nicolai Pfeifer
Kaufmännischer Geschäftsführer

SECHZIG

Das Löwenmagazin

Das offizielle Stadion-Magazin
des TSV 1860 München

Herausgeber

TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung

Joachim Mentel (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Konzeption & Art Direction

Fortuna München
www.fortuna-muenchen.com

Layout & Satz

Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit

Leonie Wessa,
Joachim Mentel

Anzeigen

Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck

BLUEPRINT AG
Lindberghstraße 17
80939 München
www.blueprint.de

Copyright

Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion

Redaktionsschluss

Freitag, 12. Februar 2021

SECHZIG – Das Löwenmagazin
erscheint zu jedem Liga-Heimspiel
der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe

Markus Burger, Rainer Kmeth,
MIS, sampics, Ulrich Wagner,
Paul Wessa, Anne Wild



SECHZIG

Das Löwenmagazin



Inhalt

DER SPIELTAG

- 3 **Servus** | Vorwort von Geschäftsführer Marc-Nicolai Pfeifer
- 6 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
- 8 **De Andern** | F.C. Hansa Rostock: Deutliche Kampfansage
- 9 **Wissenswert** | Leader Nico Neidhart | Der Trainer & Kurioses
- 10 **Teamcheck** | Hansa Rostock | Zu- und Abgänge
- 12 **So schaut's aus** | Tabellen und Spielschemata
- 14 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
- 16 **Spielplan** | Alle fix terminierten Partien im Überblick

RUND UM SECHZGE

- 18 **Spielervorstellung** | Stefan Lex: Manchmal ist Geduld gefragt
- 20 **Poster zum Herausnehmen** | Dennis Erdmann
- 23 **Neues aus Giesing** | Patrick Lindner: Spannender Nachmittag | Sechzig live
- 24 **Statistik** | Tabellen & Spielplan der U-Teams
- 26 **U21** | Zurück im Training

LÖWEN BUSINESS

- 28 **1860-Partner** | Alle im Überblick
- 30 **Löwenfreunde** | Übersicht
- 32 **SECHZGER Alm** | Business Partner

FANTRIBÜNE

- 34 **Alte Liebe rostet nicht** | Magische Momente – 1977: Das Wunder von München
- 36 **Fanshop-Gewinnspiel** | Nissan Micra im Löwen-Design übergeben
- 37 **1860-Zugmaschine** | MAN lässt nicht nur das Trucker-Herz höher schlagen
- 38 **Teamhistorie** | Saison 1975/1976

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

DAS IST WELTKLASSE!

- ✔ **150 € BONUS**
- ✔ **0 % WETTGEBÜHREN**
- ✔ **20 % CASHBACK**



JETZT WETTEN!

QR-Code scannen oder die
Bet3000 Webseite aufrufen.



Premium Partner

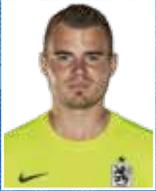


UNSERE

TORHÜTER



#1 Marco Hiller



#12 György Szekely



#40 Tom Kretzschmar



#3 Niklas Lang



#25 Marius Willsch



#36 Phillipp Steinhart



#5 Quirin Moll



#27 Semi Belkahia



#6 Stephan Salger



#32 Maxim Gesler



#13 Dennis Erdmann



#33 Leon Klassen

ABWEHR

TRAINER



CT Michael Köllner



CO Günter Brandl



CO Oliver Beer



TT Harald Huber

LÖWEN

MITTELFELD



#8 Erik Tallig



#14 Dennis Dressel



#17 Daniel Wein



#20 Ahanna Agbowo



#21 Johann Ngounou Djayo



#28 Marco Mannhardt



#30 Milos Cocic



#31 Richard Neudecker



FT Matthias Luginger



VA Franz Hübl

ANGRIFF



#7 Stefan Lex



#9 Sascha Mölders



#11 Fabian Grellinger



#18 Lorenz Knöferl



#19 Merveille Biankadi



#22 Tim Linsbichler



#23 Keanu Staude



#26 Matthew Durrans



DEUTLICHE KAMPFANSAGE.

Der F.C. Hansa Rostock steckt bereits seit neun Jahren in der 3. Liga fest. Nun wittert die Kogge die einmalige Chance, endlich den langersehnten Aufstieg perfekt machen zu können. Dafür gingen die Norddeutschen im Winter „all in“, verstärkten sich mit vier zusätzlichem Spielern.

In der Vorsaison konnte sich Hansa Rostock nach durchwachsenem Saisonstart stabilisieren und gegen Ende der Spielzeit sogar an die Aufstiegsplätze hinschnuppern. Diese wurden mit vier Punkten Rückstand auf den Relegationsplatz als Tabellensechster jedoch verpasst. Bereits zum dritten Mal in Folge belegte die Kogge diesen Rang in der Endabrechnung.

Der Kader wurde im Sommer umgekrempelt, mit dem Ex-Löwen Kai Bülow beendete zudem ein Führungsspieler seine Karriere. Was blieb war die Inkonstanz, mit der die Norddeutschen die Vorrunde bestritten. Einem goldenen Oktober mit dem grandiosen 5:1 über Viktoria Köln folgten vier sieglose Spiele. Auch im Dezember gab es eine solche Schwächephase, dieses Mal mit drei Nullrunden nacheinander. Nur das 2:0 in Zwickau verhinderte zum Jahresabschluss die Katerstimmung unter dem Tannenbaum.

In der Wintertransferperiode machte Rostock dann ernst,

ging in der angesichts dramatischer Einnahmeverluste durch die Pandemie schwierigen Saison „all in“ und holte gleich vier neue Spieler. Das A-Wort nimmt nach neun Jahren Drittklassigkeit trotzdem niemand in den Mund. Allerdings sprechen die Personalplanungen eine andere Sprache, sind eine deutliche Kampfansage an die Konkurrenz.

TRAINER UND UMFELD

Im Januar 2019 übernahm Jens Härtel das Ruder der Kogge. Zuvor trainierte er fast viereinhalb Jahre den 1. FC Magdeburg, den er aus der Regional- in die 2. Bundesliga führte und damit den Nachweis erbrachte, Mannschaften zum Aufstieg führen zu können. Das gelang jeweils auf Basis einer kompakten Defensive, die Hansa im Vorjahr auszeichnete – 43 Gegentreffer wurden nur von zwei Teams unterboten. Ansetzen musste er in der Offensive. Mit schnörkellosem Spiel in die Spitze nach der Balleroberung wurde dieses Manko weitgehend abgestellt, die Torausbeute signifikant erhöht. Der Trainer will sich trotz-

dem nicht unter Druck setzen: „Jedem ist bewusst, dass die Chancen nicht kleiner geworden sind. Die Jungs kommen auch nicht her, um ewig 3. Liga zu spielen.“

ZU- UND ABGÄNGE

Mit den Wintertransfers von Philip Türpitz, Tobias Schwede, Lion Laubach und Simon Rhein setzte die Kogge ein klares Ausrufezeichen an die Konkurrenz. Insgesamt verpflichtete Hansa damit die Erfahrung von acht Erst-, 127 Zweit- und 278 Drittliga-Spielern. Dabei war der Kader bereits im Sommer mit zehn externen Zugängen und einem internen verstärkt worden, darunter Spieler wie Bentley Bexter Bahn oder Manuel Farrona Pulido.

FORM UND ZIELE

Das Nachholspiel in Lübeck am vergangenen Dienstag fiel wie die Partie der Löwen am Samstag den Schneefällen zum Opfer. Zuletzt gab es im Verfolgerduell gegen den SC Verl nach einem 0:2-Rückstand einen 3:2-Erfolg. Es war bereits der fünfte Sieg in Folge – Klubrekord!

Daten & Fakten

Gegründet: 28.12.1965
Mitglieder: 13.828(01.12.2019)
Vereinsfarben: Weiß-Blau
Spielstätte: Ostseestadion (29.000 Plätze)
Größte Erfolge:
DDR-Meister 1991, DDR-Vize-Meister 1968, 1964, 1963, 1962, 1956, DDR-Pokalsieger 1991, Zweitliga-Meister 1995
Letzte Begegnung:
Das Hinspiel am 17. Oktober 2020 im Ostseestadion endete 1:1. Die Löwen-Führung hatte

Dennis Erdmann kurz vor der Pause erzielt (42.), Bentley Bexter Bahn glich zum Endstand aus (50.).
Bilanz der Sechziger gegen Hansa: 35 Spiele, 11 Siege, 8 Unentschieden, 16 Niederlage
Torverhältnis: 49:57
Spieler, die für beide Klubs aktiv waren: u.a. Kai Bülow, Korbinian Vollmann, Timo Gebhart, Antonio Di Salvo, René Rydlewicz, Martin Max, Olaf Bodden, Jens Dowe



Der Leader

Nico Neidhart (26) ist Mr. Zuverlässig bei den Ostseestädtern. Im bisherigen Saisonverlauf hat der Mittelfeldspieler noch keine Minute verpasst, wurde zudem in der kicker-Rangliste auf der Außenbahn defensiv nach der Vorrunde mit dem Prädikat „herausragend“ bedacht. Mit der kicker-Durchschnittsnote von 2,81 liegt bei den Feldspielern nur Sercan Sararer (2,73) vor ihm.

Dass es bei ihm derzeit so gut läuft, führt Neidhart darauf zurück, dass er seit knapp eineinhalb Jahren verletzungsfrei ist. „Das macht sich positiv bemerkbar“, sagt er. Im Sommer 2019 wechselte der gebürtige Flensburger nach Rostock im Anschluss an ein Kurzgastspiel beim Eredivisie-Klub FC Emmen. Zuvor spielte der Sohn von Christian Neidhart, der zurzeit Rot-Weiß Essen trainiert, vier Jahre bei den Sportfreunden Lotte.

So könnte Hansa spielen



Der Trainer

Jens Härtel
Geboren: 07.06.1969
Nation: Deutschland
Cheftrainer: seit 09.01.2019
59 Spiele (28 Siege, 13 Unentschieden, 18 Niederlagen)



Kurioses

Ex-Hansa-Kapitän Maximilian Ahlschwede löste seinen Vertrag bei den Rostockern im vergangenen Sommer nach 233 Drittliga-Einsätzen für Hansa, Arminia Bielefeld, SV Wehen Wiesbaden, Würzburger Kickers und Kickers Offenbach auf, um in das elterliche Unternehmen – einen Umweltschutz-Betrieb – einzusteigen. Nebenbei kickt „Ahli“ noch aus Spaß beim Hamburger Oberligisten TuS Dassendorf.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Einsätze	Tore	Ass.	Gelb	G/R.	Rot
1	Markus Kolke	18.08.1990		Tor	21	0	0	0	0	0
3	Julian Riedel	10.08.1991		Abwehr	20	2	1	1	0	1
4	Damian Roßbach	27.02.1993		Abwehr	10	0	1	1	0	1
5	Simon Rhein	18.05.1998		Mittelfeld	4	0	1	1	0	0
6	Björn Rother	29.07.1996		Mittelfeld	17	1	0	6	0	0
7	Nico Neidhart	27.09.1994		Abwehr	21	3	4	3	0	0
8	Bentley Baxter Bahn	28.08.1992		Mittelfeld	20	4	5	3	0	0
9	Erik Engelhardt	18.04.1998		Angriff	5	0	1	1	0	0
10	Korbinian Vollmann	27.10.1993		Mittelfeld	17	2	4	2	0	0
11	Aaron Herzog	30.01.1998		Mittelfeld	5	0	0	0	0	0
14	Max Reinthaler	22.03.1995		Abwehr	7	0	0	0	0	0
15	Lion Lauberbach	15.02.1998		Angriff	4	0	0	0	0	0
16	Nils Butzen	02.04.1993		Mittelfeld	5	0	0	1	0	0
17	Gian Luca Schulz	14.01.1999		Mittelfeld	4	0	1	0	0	0
18	John Verhoek	25.03.1989		Angriff	17	8	3	6	0	0
19	Manuel Farrona Pulido	01.05.1993		Mittelfeld	12	3	2	1	0	0
20	Lukas Scherff	14.07.1996		Mittelfeld	13	0	0	2	0	0
21	Nik Omladic	21.08.1989		Mittelfeld	10	2	1	1	0	0
22	Luis Klatte	01.03.2000		Tor	0	0	0	0	0	0
23	Sven Sonnenberg	19.01.1999		Abwehr	17	0	0	3	0	0
24	Jan Löhmansröben	21.04.1991		Mittelfeld	19	1	0	5	0	1
25	Oliver Daedlow	29.06.2000		Mittelfeld	8	0	0	1	0	0
26	Philip Türpitz	23.08.1991		Mittelfeld	1	1	0	1	0	0
27	Luca Horn	19.12.1998		Mittelfeld	8	0	0	1	0	0
28	Maurice Litka	02.01.1996		Mittelfeld	16	2	4	3	0	0
30	Ben Alexander Voll	09.12.2000		Tor	0	0	0	0	0	0
38	Tobias Schwede	17.03.1994		Mittelfeld	1	0	0	0	0	0
39	Pascal Breier	02.02.1992		Angriff	17	3	0	1	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Gian Luca Schulz (Union Fürstentum), Björn Rother (1. FC Magdeburg), Manuel Farrona Pulido (VfL Osnabrück), Damian Roßbach (Karlsruher SC), Aaron Herzog (Bor. M'gladbach), Luis Klatte (Hertha BSC II), Oliver Daedlow (eigener Nachwuchs), Bentley Baxter Bahn (Halle-scher FC), Maurice Litka, Jan Löhmansröben (beide Preußen Münster), Luca Horn (VfL Wolfs-

burg II), Lion Lauberbach (Holstein Kiel/Leihe), Simon Rhein (1. FC Nürnberg), Tobias Schwede (SV Wehen Wiesbaden), Philip Türpitz (SV Sandhausen)

Abgänge:

Aaron Opoku (Hamburger SV/Leihende), Osman Atilgan (Dynamo Dresden/Leihende), Rasmus Thellufsen Pedersen (Aalborg BK/Leihende), Nikolas Nartey (VfB Stuttgart/Leihende),

Daniel Hanslik (Holstein Kiel/Leihende), Nico Granatowski (VfL Osnabrück/Leihende), Kai Bülow (Karriereende), Tanju Öztürk (Rot-Weiß Oberhausen), Elsamjed Ramaj, Nico Rieble (beide VfB Lübeck), Alexander Sebold (SV Rödinghausen), Mirnes Pepic (MSV Duisburg), Michel Ulrich (Berliner AK/Leihende), Maximilian Ahlschwede (TuS Dassendorf), Paul Wiese (Bonner SC), Adam Straith (Kanada)



Ihr qualitätsgeprüfter Partner für

- Firmen- und Vereinsausflüge
- Schüler- und Gruppenreisen
- Reiseplanung von A bis Z
- Linien-, Berufs- und Schülerverkehr
- Hotel-, Messe- und Flughafentransfer



Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG
Fichtenstraße 29 · 85649 Hofolding
Telefon: 0 81 04 / 89 45 4 · Fax: 63 98 28
www.geldhauser.de



**Mitglied der
Gütegemeinschaft
Buskomfort e.V.**

TABELLE NACH DEM 23. SPIELTAG

präsentiert von

Hfacker Pschorr

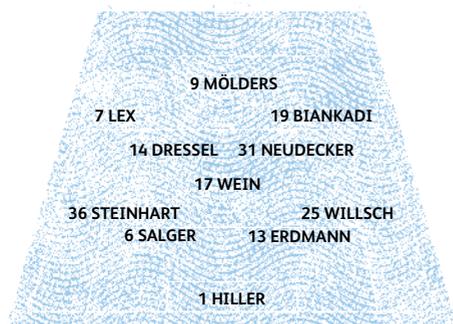
Pl.Verein	Sp.	Heim				Auswärts				Tore	Diff.	Pkt.	
		g.	u.	v.		g.	u.	v.					
1 Dynamo Dresden	21	13	2	6	6	2	1	7	0	5	35:20	15	41
2 FC Ingolstadt 04	22	12	5	5	8	2	1	4	3	4	31:23	8	41
3 Hansa Rostock	21	11	5	5	7	2	2	4	3	3	34:23	11	38
4 1860 München	22	10	7	5	4	5	3	6	2	2	42:21	21	37
5 SV Wehen Wiesbaden	22	9	8	5	5	4	2	4	4	3	39:33	6	35
6 SC Verl	22	9	7	6	4	5	3	5	2	3	42:33	9	34
7 Türkgücü München	23	8	9	6	4	5	2	4	4	4	29:28	1	33
8 Waldhof Mannheim	23	8	9	6	4	4	3	4	5	3	35:35	0	33
9 Hallescher FC	23	8	8	7	4	4	4	4	4	3	29:35	-6	32
10 1. FC Saarbrücken	21	8	7	6	4	4	2	4	3	4	34:30	4	31
11 FSV Zwickau	22	8	5	9	3	2	7	5	3	2	27:29	-2	29
12 Bayern München II	21	7	6	8	4	3	3	3	3	5	29:29	0	27
13 KFC Uerdingen 05	20	7	6	7	3	2	5	4	4	2	17:19	-2	27
14 SV Meppen	22	8	2	12	5	0	5	3	2	7	25:33	-8	26
15 1. FC Kaiserslautern	23	4	12	7	1	7	3	3	5	4	22:28	-6	24
16 FC Viktoria Köln	22	6	6	10	3	1	7	3	5	3	26:37	-11	24
17 SpVgg Unterhaching	23	6	3	14	4	2	6	2	1	8	24:34	-10	21
18 MSV Duisburg	22	5	6	11	3	2	7	2	4	4	27:38	-11	21
19 1. FC Magdeburg	22	5	6	11	2	3	6	3	3	5	19:30	-11	21
20 VfB Lübeck	21	5	5	11	3	3	4	2	2	7	23:31	-8	20

22. Spieltag | Sonntag, 31.01.2021 | 14 Uhr

1860 München – FSV Zwickau 0:1 (0:1)



1 Brinkies (Tor) – 6 Stanic, 25 Nkansah, 19 Frick, 21 Schikora – 17 Schröter (85., 30 Reinhardt), 27 Möker, 13 Könnicke (68., 8 Jensen), 22 Coskun – 15 König (76., 9 Lokotsch), 11 Willms (46., 10 Starke). – **Trainer:** Joe Enochs.



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 3 Lang, 8 Tallig, 11 Greilinger, 18 Knöferl, 27 Belkahlia, 33 Klassen.

Trainer: Michael Köllner.

Wechsel: Tallig für Lex (80.), Belkahlia für Erdmann (80.), Klassen für Dressel (80.), Greilinger für Neudecker (88.).

Tor: 0:1 Schröter (65.).

Gelbe Karten: Lex, Steinhart – Stanic.

Zuschauer: 0 im Grünwalder Stadion.

Schiedsrichter: Patrick Hanslbauer (Fürth); Assistenten: Simon Marx (Würzburg), Elias Tiedeken (Neusäß).





DOMICIL
Real Estate Group

Premium Partner

Löwen- Finanzberater aufgepasst: Jetzt an die **Altersvorsorge** Ihrer Kunden denken

Sichern Sie Ihren Kunden eine bundesweite Bestandsimmobilie als Kapitalanlage für den nachhaltigen Vermögensaufbau.

Wir beraten Sie gerne!

WIR SIND IHR
LÖWEN-PARTNER
FÜR
WOHNIMMOBILIEN!

Erfahren Sie mehr unter
www.domicil-group.de

Sechzge

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,89 m	89 kg	01.07.2008
3	Niklas Lang	13.06.2002	Abwehr		1,85 m	77 kg	01.07.2014
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	80 kg	01.07.2018
6	Stephan Salger	30.01.1990	Abwehr		1,84 m	76 kg	01.09.2020
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2018
8	Erik Tallig	10.01.2000	Mittelfeld		1,78 m	70 kg	01.07.2020
9	Sascha Mölders	20.03.1985	Angriff		1,85 m	88 kg	15.01.2017
11	Fabian Greilinger	13.09.2000	Angriff		1,75 m	69 kg	01.07.2015
12	György Szekely	02.06.1995	Tor		1,87 m	90 kg	01.07.2018
13	Dennis Erdmann	22.11.1990	Abwehr		1,89 m	86 kg	01.07.2019
14	Dennis Dressel	26.10.1998	Mittelfeld		1,86 m	76 kg	01.07.2007
17	Daniel Wein	05.02.1994	Mittelfeld		1,84 m	77 kg	01.07.2017
18	Lorenz Knöferl	04.05.2003	Angriff		1,79 m	75 kg	01.07.2013
19	Merveille Biankadi	09.05.1995	Angriff		1,84 m	83 kg	01.01.2021
20	Ahanna Agbowo	11.08.2001	Mittelfeld		1,80 m	75 kg	01.07.2012
21	Johann Ngounou Djayo	27.02.2001	Mittelfeld		1,87 m	85 kg	01.07.2014
22	Tim Linsbichler	14.01.2000	Angriff		1,93 m	81 kg	16.09.2020
23	Keanu Staude	26.01.1997	Angriff		1,76 m	70 kg	29.01.2021
25	Marius Willsch	18.03.1991	Abwehr		1,80 m	72 kg	01.07.2018
26	Matthew Durrans	10.12.1998	Angriff		1,83 m	75 kg	01.01.2019
27	Semi Belkahlia	22.12.1998	Abwehr		1,93 m	89 kg	01.07.2018
28	Marco Mannhardt	04.07.2002	Mittelfeld		1,83 m	67 kg	01.12.2017
30	Milos Covic	05.06.2003	Mittelfeld		1,83 m	70 kg	01.07.2016
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	72 kg	03.09.2020
32	Maxim Gresler	03.06.2003	Abwehr		1,78 m	71 kg	01.07.2016
33	Leon Klassen	29.05.2000	Abwehr		1,73 m	69 kg	01.07.2017
36	Philipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,81 m	72 kg	10.08.2017
40	Tom Kretschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	81 kg	01.07.2006

Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
22	0	0	0	1980	0	1	0	0	0	0
0	0	0	0	0	9	0	0	0	0	0
19	2	4	6	1650	0	4	0	0	0	1
20	1	1	2	1763	0	4	0	0	0	1
18	4	3	7	1316	1	2	0	0	1	12
21	2	1	3	1565	0	1	1	0	3	6
21	13	2	15	1783	0	5	0	0	0	4
17	1	1	2	789	4	5	0	0	7	9
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	1	1	2	886	4	6	0	0	7	2
20	6	2	8	1503	0	2	0	1	4	3
21	0	2	2	1537	0	6	0	0	5	2
4	1	0	1	39	4	0	0	0	4	0
5	1	1	2	447	0	1	0	0	0	2
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	0	1	1	91	9	2	0	0	6	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	1	3	4	1700	0	4	0	0	1	1
1	0	0	0	8	6	0	0	0	1	0
8	1	1	2	490	10	1	0	0	3	1
0	0	0	0	0	6	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	3	6	9	1681	0	3	0	0	3	3
1	0	0	0	1	5	0	0	0	1	0
6	0	0	0	146	15	1	0	0	5	1
21	4	3	7	1883	0	3	1	0	0	0
0	0	0	0	0	22	0	0	0	0	0

3. Liga-Spielplan



3. LIGA

15. Spieltag, 11.12.2020 – 13.12.2020

11.12.20 19:00	SpVgg Unterhaching	-	1. FC Kaiserslautern	2:0
12.12.20 14:00	KFC Uerdingen 05	-	Türkgücü München	1:0
12.12.20 14:00	MSV Duisburg	-	SV Wehen Wiesbaden	4:1
12.12.20 14:00	TSV 1860 München	-	Waldhof Mannheim	5:0
12.12.20 14:00	Hallescher FC	-	Dynamo Dresden	1:3
12.12.20 14:00	SC Verl	-	Viktoria Köln	1:1
12.12.20 14:00	VfB Lübeck	-	1. FC Magdeburg	1:1
13.12.20 13:00	1. FC Saarbrücken	-	FC Bayern II	1:2
13.12.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	SV Meppen	0:2
13.01.21 19:00	FSV Zwickau	-	FC Ingolstadt 04	0:2

20. Spieltag, 22.01.2021 – 24.01.2021

22.01.21 19:00	Türkgücü München	-	FC Bayern II	0:0
23.01.21 14:00	MSV Duisburg	-	F.C. Hansa Rostock	1:2
23.01.21 14:00	SpVgg Unterhaching	-	FSV Zwickau	1:2
23.01.21 14:00	1. FC Magdeburg	-	1. FC Magdeburg	1:0
23.01.21 14:00	Dynamo Dresden	-	1. FC Kaiserslautern	4:3
23.01.21 14:00	Viktoria Köln	-	Waldhof Mannheim	1:2
23.01.21 14:00	SC Verl	-	SV Wehen Wiesbaden	2:2
24.01.21 13:00	TSV 1860 München	-	SV Meppen	1:1
24.01.21 14:00	1. FC Saarbrücken	-	VfB Lübeck	0:0
24.01.21 15:00	KFC Uerdingen 05	-	FC Ingolstadt 04	abg.

25. Spieltag, 19.02.2021 – 22.02.2021

19.02.21 19:00	SV Meppen	-	Hallescher FC	↔
20.02.21 14:00	VfB Lübeck	-	Türkgücü München	↔
20.02.21 14:00	FC Ingolstadt	-	1. FC Kaiserslautern	↔
20.02.21 14:00	MSV Duisburg	-	SpVgg Unterhaching	↔
20.02.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	Waldhof Mannheim	↔
20.02.21 14:00	1. FC Saarbrücken	-	TSV 1860 München	↔
20.02.21 14:00	FSV Zwickau	-	Dynamo Dresden	↔
21.02.21 13:00	Bayern München II	-	FC Viktoria Köln	↔
21.02.21 14:00	1. FC Magdeburg	-	SC Verl	↔
22.02.21 19:00	SV Wehen Wiesbaden	-	KFC Uerdingen	↔

16. Spieltag, 15.12.2020/16.12.2020

15.12.20 19:00	Dynamo Dresden	-	SC Verl	4:1
15.12.20 19:00	Türkgücü München	-	Hallescher FC	0:3
15.12.20 19:00	SV Wehen Wiesbaden	-	VfB Lübeck	4:2
15.12.20 19:00	Waldhof Mannheim	-	SpVgg Unterhaching	1:4
15.12.20 19:00	1. FC Kaiserslautern	-	TSV 1860 München	0:3
16.12.20 19:00	FC Bayern II	-	MSV Duisburg	1:1
16.12.20 19:00	Viktoria Köln	-	KFC Uerdingen 05	0:2
16.12.20 19:00	FC Ingolstadt 04	-	F.C. Hansa Rostock	1:0
16.12.20 19:00	SV Meppen	-	FSV Zwickau	1:2
12.01.21 19:00	1. FC Magdeburg	-	1. FC Saarbrücken	1:2

21. Spieltag, 26.01.2021/27.01.2021

26.01.21 19:00	FSV Zwickau	-	MSV Duisburg	3:1
26.01.21 19:00	SV Wehen Wiesbaden	-	Viktoria Köln	2:2
26.01.21 19:00	FC Bayern II	-	SC Verl	abg.
26.01.21 19:00	Waldhof Mannheim	-	Dynamo Dresden	1:0
26.01.21 19:00	1. FC Kaiserslautern	-	Türkgücü München	0:0
27.01.21 19:00	FC Ingolstadt 04	-	Hallescher FC	1:1
27.01.21 19:00	F.C. Hansa Rostock	-	1. FC Saarbrücken	4:2
27.01.21 19:00	1. FC Magdeburg	-	TSV 1860 München	0:3
27.01.21 19:00	VfB Lübeck	-	SpVgg Unterhaching	1:0
27.01.21 19:00	SV Meppen	-	KFC Uerdingen 05	abg.

26. Spieltag, 26.02.2021 – 01.03.2021

26.02.21 19:00	TSV 1860 München	-	SpVgg Unterhaching	↔
27.02.21 14:00	SC Verl	-	1. FC Saarbrücken	↔
27.02.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	1. FC Magdeburg	↔
27.02.21 14:00	FC Viktoria Köln	-	F.C. Hansa Rostock	↔
27.02.21 14:00	Dynamo Dresden	-	FC Ingolstadt	↔
27.02.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	SV Meppen	↔
27.02.21 14:00	Hallescher FC	-	VfB Lübeck	↔
28.02.21 13:00	Türkgücü München	-	FSV Zwickau	↔
28.02.21 14:00	KFC Uerdingen	-	MSV Duisburg	↔
01.03.21 19:00	Waldhof Mannheim	-	Bayern München II	↔

17. Spieltag, 18.12.2020 – 21.12.2020

18.12.20 19:00	TSV 1860 München	-	SV Wehen Wiesbaden	2:2
19.12.20 14:00	Viktoria Köln	-	Dynamo Dresden	2:4
19.12.20 14:00	SpVgg Unterhaching	-	FC Bayern II	1:1
19.12.20 14:00	1. FC Saarbrücken	-	FC Ingolstadt 04	3:3
19.12.20 14:00	VfB Lübeck	-	SV Meppen	0:2
19.12.20 14:00	KFC Uerdingen 05	-	1. FC Kaiserslautern	0:2
20.12.20 13:00	SC Verl	-	Türkgücü München	0:1
20.12.20 14:00	FSV Zwickau	-	F.C. Hansa Rostock	0:2
20.01.21 19:00	Hallescher FC	-	Waldhof Mannheim	0:0
20.01.21 19:00	MSV Duisburg	-	1. FC Magdeburg	1:2

22. Spieltag, 29.01.2021 – 01.02.2021

29.01.21 19:00	Dynamo Dresden	-	FC Bayern II	abg.
30.01.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	SV Wehen Wiesbaden	0:1
30.01.21 14:00	Viktoria Köln	-	1. FC Magdeburg	abg.
30.01.21 14:00	KFC Uerdingen 05	-	F.C. Hansa Rostock	abg.
30.01.21 14:00	SC Verl	-	SV Meppen	3:1
30.01.21 14:00	Türkgücü München	-	Waldhof Mannheim	0:2
30.01.21 14:00	SpVgg Unterhaching	-	FC Ingolstadt 04	0:1
31.01.21 13:00	MSV Duisburg	-	VfB Lübeck	3:1
31.01.21 14:00	TSV 1860 München	-	FSV Zwickau	0:0
01.02.21 19:00	Hallescher FC	-	1. FC Saarbrücken	1:1

27. Spieltag, 05.03.2021 – 08.03.2021

06.03.21 14:00	SV Meppen	-	Dynamo Dresden	↔
06.03.21 14:00	SpVgg Unterhaching	-	Hallescher FC	↔
06.03.21 14:00	VfB Lübeck	-	FC Viktoria Köln	↔
06.03.21 14:00	MSV Duisburg	-	TSV 1860 München	↔
06.03.21 14:00	1. FC Magdeburg	-	Waldhof Mannheim	↔
06.03.21 14:00	FSV Zwickau	-	SC Verl	↔
06.03.21 14:00	FC Ingolstadt	-	Türkgücü München	↔
06.03.21 14:00	Bayern München II	-	SV Wehen Wiesbaden	↔
06.03.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	1. FC Kaiserslautern	↔
07.03.21 14:00	1. FC Saarbrücken	-	KFC Uerdingen	↔

18. Spieltag, 08.01.2021 – 11.01.2021

08.01.21 19:00	Waldhof Mannheim	-	SC Verl	2:2
09.01.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	Hallescher FC	1:1
09.01.21 14:00	FC Bayern II	-	TSV 1860 München	0:2
09.01.21 14:00	SV Meppen	-	1. FC Saarbrücken	1:0
09.01.21 14:00	1. FC Magdeburg	-	KFC Uerdingen 05	1:1
09.01.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	SpVgg Unterhaching	1:0
09.01.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	Viktoria Köln	0:0
10.01.21 13:00	FC Ingolstadt 04	-	MSV Duisburg	2:1
10.01.21 14:00	FSV Zwickau	-	VfB Lübeck	2:1
11.01.21 19:00	Türkgücü München	-	Dynamo Dresden	1:0

23. Spieltag, 05.02.2021 – 08.02.2021

05.02.21 19:00	F.C. Hansa Rostock	-	SC Verl	3:2
06.02.21 14:00	Waldhof Mannheim	-	1. FC Kaiserslautern	0:2
06.02.21 14:00	SV Meppen	-	SpVgg Unterhaching	3:2
06.02.21 14:00	VfB Lübeck	-	TSV 1860 München	abg.
06.02.21 14:00	FC Ingolstadt 04	-	Viktoria Köln	2:1
06.02.21 14:00	FSV Zwickau	-	Hallescher FC	2:2
06.02.21 14:00	1. FC Magdeburg	-	Dynamo Dresden	0:1
07.02.21 13:00	FC Bayern II	-	KFC Uerdingen 05	0:1
07.02.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	Türkgücü München	3:1
08.02.21 19:00	1. FC Saarbrücken	-	MSV Duisburg	abg.

28. Spieltag, 12.03.2021 – 15.03.2021

13.03.21 14:00	Waldhof Mannheim	-	SV Meppen	↔
13.03.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	FC Ingolstadt	↔
13.03.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	FSV Zwickau	↔
13.03.21 14:00	FC Viktoria Köln	-	MSV Duisburg	↔
13.03.21 14:00	Hallescher FC	-	TSV 1860 München	↔
13.03.21 14:00	SC Verl	-	SpVgg Unterhaching	↔
13.03.21 14:00	Türkgücü München	-	F.C. Hansa Rostock	↔
13.03.21 14:00	Dynamo Dresden	-	1. FC Saarbrücken	↔
13.03.21 14:00	KFC Uerdingen	-	VfB Lübeck	↔
14.03.21 14:00	Bayern München II	-	1. FC Magdeburg	↔

19. Spieltag, 15.01.2021 – 18.01.2021

15.01.21 19:00	Viktoria Köln	-	Türkgücü München	0:2
16.01.21 14:00	SpVgg Unterhaching	-	1. FC Magdeburg	0:2
16.01.21 14:00	SC Verl	-	1. FC Kaiserslautern	1:1
16.01.21 14:00	Hallescher FC	-	FC Bayern II	0:4
17.01.21 13:00	KFC Uerdingen 05	-	Waldhof Mannheim	1:1
17.01.21 14:00	MSV Duisburg	-	SV Meppen	1:0
18.01.21 19:00	TSV 1860 München	-	FC Ingolstadt 04	1:0
09.02.21 19:00	VfB Lübeck	-	F.C. Hansa Rostock	abg.
10.02.21 19:00	Dynamo Dresden	-	SV Wehen Wiesbaden	abg.
17.02.21 19:00	1. FC Saarbrücken	-	FSV Zwickau	↔

24. Spieltag, 12.02.2021 – 15.02.2021

12.02.21 19:00	Viktoria Köln	-	SV Meppen	↔
13.02.21 14:00	SC Verl	-	FC Ingolstadt 04	↔
13.02.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	FC Bayern II	↔
13.02.21 14:00	KFC Uerdingen 05	-	FSV Zwickau	↔
13.02.21 14:00	Hallescher FC	-	MSV Duisburg	↔
13.02.21 14:00	TSV 1860 München	-	F.C. Hansa Rostock	↔
13.02.21 14:00	Waldhof Mannheim	-	SV Wehen Wiesbaden	↔
14.02.21 13:00	SpVgg Unterhaching	-	1. FC Saarbrücken	↔
14.02.21 14:00	Dynamo Dresden	-	VfB Lübeck	↔
15.02.21 19:00	Türkgücü München	-	1. FC Magdeburg	↔

29. Spieltag, 19.03.2021 – 22.03.2021

20.03.21 14:00	MSV Duisburg	-	Türkgücü München	↔
20.03.21 14:00	SV Meppen	-	Bayern München II	↔
20.03.21 14:00	1. FC Magdeburg	-	1. FC Kaiserslautern	↔
20.03.21 14:00	FC Ingolstadt	-	Waldhof Mannheim	↔
20.03.21 14:00	VfB Lübeck	-	SC Verl	↔
20.03.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	Hallescher FC	↔
20.03.21 14:00	TSV 1860 München	-	Dynamo Dresden	↔
20.03.21 14:00	SpVgg Unterhaching	-	KFC Uerdingen	↔
20.03.21 14:00	FSV Zwickau	-	SV Wehen Wiesbaden	↔
20.03.21 14:00	1. FC Saarbrücken	-	FC Viktoria Köln	↔



30. Spieltag, 03.04.2021 – 05.04.2021

03.04.21 14:00	Türkücü München	–	SV Meppen	↕
03.04.21 14:00	Dynamo Dresden	–	F.C. Hansa Rostock	↕
03.04.21 14:00	Waldhof Mannheim	–	FSV Zwickau	↕
03.04.21 14:00	SC Verl	–	MSV Duisburg	↕
03.04.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	Hallescher FC	↕
03.04.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	1. FC Saarbrücken	↕
03.04.21 14:00	FC Viktoria Köln	–	SpVgg Unterhaching	↕
03.04.21 14:00	KFC Uerdingen	–	TSV 1860 München	↕
03.04.21 14:00	1. FC Magdeburg	–	FC Ingolstadt	↕
04.04.21 14:00	Bayern München II	–	VfB Lübeck	↕

33. Spieltag, 20.04.2021/21.04.2021

20.04.21 19:00	KFC Uerdingen	–	Dynamo Dresden	↕
21.04.21 19:00	SpVgg Unterhaching	–	Türkücü München	↕
21.04.21 19:00	F.C. Hansa Rostock	–	SV Wehen Wiesbaden	↕
21.04.21 19:00	1. FC Saarbrücken	–	Waldhof Mannheim	↕
21.04.21 19:00	TSV 1860 München	–	FC Viktoria Köln	↕
21.04.21 19:00	VfB Lübeck	–	FC Ingolstadt	↕
21.04.21 19:00	Hallescher FC	–	SC Verl	↕
21.04.21 19:00	FSV Zwickau	–	Bayern München II	↕
21.04.21 19:00	MSV Duisburg	–	1. FC Kaiserslautern	↕
21.04.21 19:00	SV Meppen	–	1. FC Magdeburg	↕

36. Spieltag, 07.05.2021 – 10.05.2021

08.05.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	TSV 1860 München	↕
08.05.21 14:00	Dynamo Dresden	–	FC Viktoria Köln	↕
08.05.21 14:00	Waldhof Mannheim	–	Hallescher FC	↕
08.05.21 14:00	SV Meppen	–	VfB Lübeck	↕
08.05.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	KFC Uerdingen	↕
08.05.21 14:00	1. FC Magdeburg	–	MSV Duisburg	↕
08.05.21 14:00	FC Ingolstadt	–	1. FC Saarbrücken	↕
08.05.21 14:00	Türkücü München	–	SC Verl	↕
08.05.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	FSV Zwickau	↕
09.05.21 14:00	Bayern München II	–	SpVgg Unterhaching	↕

31. Spieltag, 09.04.2021 – 12.04.2021

10.04.21 14:00	SV Meppen	–	SV Wehen Wiesbaden	↕
10.04.21 14:00	SpVgg Unterhaching	–	Dynamo Dresden	↕
10.04.21 14:00	FSV Zwickau	–	FC Viktoria Köln	↕
10.04.21 14:00	VfB Lübeck	–	1. FC Kaiserslautern	↕
10.04.21 14:00	TSV 1860 München	–	SC Verl	↕
10.04.21 14:00	Hallescher FC	–	KFC Uerdingen	↕
10.04.21 14:00	1. FC Saarbrücken	–	Türkücü München	↕
10.04.21 14:00	MSV Duisburg	–	Waldhof Mannheim	↕
10.04.21 14:00	FC Ingolstadt	–	Bayern München II	↕
10.04.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	1. FC Magdeburg	↕

34 Spieltag, 23.04.2021 – 26.04.2021

24.04.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	SpVgg Unterhaching	↕
24.04.21 14:00	Türkücü München	–	KFC Uerdingen	↕
24.04.21 14:00	FC Viktoria Köln	–	SC Verl	↕
24.04.21 14:00	Waldhof Mannheim	–	TSV 1860 München	↕
24.04.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	MSV Duisburg	↕
24.04.21 14:00	1. FC Magdeburg	–	VfB Lübeck	↕
24.04.21 14:00	Dynamo Dresden	–	Hallescher FC	↕
24.04.21 14:00	FC Ingolstadt	–	FSV Zwickau	↕
24.04.21 14:00	SV Meppen	–	F.C. Hansa Rostock	↕
25.04.21 14:00	Bayern München II	–	1. FC Saarbrücken	↕

37. Spieltag, 14.05.2021 – 17.05.2021

15.05.21 14:00	Dynamo Dresden	–	Türkücü München	↕
15.05.21 14:00	KFC Uerdingen	–	1. FC Magdeburg	↕
15.05.21 14:00	TSV 1860 München	–	Bayern München II	↕
15.05.21 14:00	MSV Duisburg	–	FC Ingolstadt	↕
15.05.21 14:00	SC Verl	–	Waldhof Mannheim	↕
15.05.21 14:00	SpVgg Unterhaching	–	F.C. Hansa Rostock	↕
15.05.21 14:00	FC Viktoria Köln	–	1. FC Kaiserslautern	↕
15.05.21 14:00	Hallescher FC	–	SV Wehen Wiesbaden	↕
15.05.21 14:00	1. FC Saarbrücken	–	SV Meppen	↕
15.05.21 14:00	VfB Lübeck	–	FSV Zwickau	↕

32. Spieltag, 16.04.2021 – 18.04.2021

17.04.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	SpVgg Unterhaching	↕
17.04.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Saarbrücken	↕
17.04.21 14:00	Dynamo Dresden	–	MSV Duisburg	↕
17.04.21 14:00	Bayern München II	–	F.C. Hansa Rostock	↕
17.04.21 14:00	SC Verl	–	KFC Uerdingen	↕
17.04.21 14:00	FC Ingolstadt	–	SV Meppen	↕
17.04.21 14:00	1. FC Magdeburg	–	FSV Zwickau	↕
17.04.21 14:00	Waldhof Mannheim	–	VfB Lübeck	↕
18.04.21 14:00	FC Viktoria Köln	–	Hallescher FC	↕
18.04.21 14:00	Türkücü München	–	TSV 1860 München	↕

35. Spieltag, 04.05.2021/05.05.2021

05.05.21 19:00	Hallescher FC	–	Türkücü München	↕
05.05.21 19:00	SC Verl	–	Dynamo Dresden	↕
05.05.21 19:00	MSV Duisburg	–	Bayern München II	↕
05.05.21 19:00	SpVgg Unterhaching	–	Waldhof Mannheim	↕
05.05.21 19:00	FSV Zwickau	–	SV Meppen	↕
05.05.21 19:00	F.C. Hansa Rostock	–	FC Ingolstadt	↕
05.05.21 19:00	1. FC Saarbrücken	–	1. FC Magdeburg	↕
05.05.21 19:00	TSV 1860 München	–	1. FC Kaiserslautern	↕
05.05.21 19:00	VfB Lübeck	–	SV Wehen Wiesbaden	↕
05.05.21 19:00	KFC Uerdingen	–	FC Viktoria Köln	↕

38. Spieltag, 22.05.2021

22.05.21 14:00	SV Meppen	–	MSV Duisburg	↕
22.05.21 14:00	1. FC Magdeburg	–	SpVgg Unterhaching	↕
22.05.21 14:00	FSV Zwickau	–	1. FC Saarbrücken	↕
22.05.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	Dynamo Dresden	↕
22.05.21 14:00	Türkücü München	–	FC Viktoria Köln	↕
22.05.21 14:00	Bayern München II	–	Hallescher FC	↕
22.05.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	SC Verl	↕
22.05.21 14:00	FC Ingolstadt	–	TSV 1860 München	↕
22.05.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	VfB Lübeck	↕
22.05.21 14:00	Waldhof Mannheim	–	KFC Uerdingen	↕



AUFWÄRMPHASE

STEFAN LEX

WIESO TRÄGST DU DIE NUMMER 7?

Leider war die Nummer 14 bereits vergeben, die 7 war noch frei.

WEN BEWUNDERST DU AUSSERHALB DES FUSSBALLPLATZES?

Als deutscher Sportfan bewundere ich Dirk Nowitzki.

WAS IST DEIN LIEBLINGSORT?

Meine Terrasse zuhause in Eitting.

IN WELCHEM STADION WÜRDST DU GERNE SPIELEN?

In der Veltins Arena, die fehlt mir noch bei den deutschen Stadien.

WEN HÄTTEST DU GERNE IN DER MANNSCHAFT?

Cristiano Ronaldo.

WELCHE SPORTART AUSSER FUSSBALL REIZT DICH?

Basketball und hier besonders die NBA.

WIE KANNST DU AM BESTEN ABSCHALTEN?

Daheim bei der Familie mit meinem Sohn.

WELCHE FÄHIGKEIT HÄTTEST DU GERNE?

Einen eiskalten Torabschluss!

AN WELCHES SPIEL ERINNERST DU DICH AM LIEBSTEN?

An einen 2:1-Sieg mit Ingolstadt gegen Leipzig und dem damit verbundenen Aufstieg.

WELCHE FIGUR WAR DER HELD DEINER KINDHEIT?

Batman.



MANCHMAL IST GEDULD GEFRAGT.

Stefan Lex ist kein Senkrechtstarter. Er war fast 25 Jahre, als er für den FC Ingolstadt sein erstes Profispiel absolvierte. Mit den Schanzern stieg er sogar in die Bundesliga auf, absolvierte dort 34 Spiele, um dann 2018 endlich zu den Löwen, seinem Herzensverein, zu wechseln.

Nicht alles im Leben funktioniert auf Anhieb. Manchmal braucht es mehrere Anläufe. Stefan Lex kann ein Lied davon singen. Schon als Kind war er Löwenfan, schlief in 1860-Bettwäsche und besuchte mit seinem Vater Richard regelmäßig die Spiele und träumte davon, selbst einmal mit dem Löwen auf der Brust aufzulaufen. Später spielte er zwei- oder dreimal bei den Junglöwen vor – genommen wurde er nie. Auch später fiel immer wieder sein Name, wenn es um Verpflichtungen für die Profis ging, aber erst im fortgeschrittenen Fußballer-Alter von 28 Jahren klappte es mit seinem Herzensverein. Gut Ding braucht eben Weile!

Ähnlich geht es „Lexi“, wie er von seinen Kollegen gerufen wird, derzeit mit seiner kirchlichen Trauung. Am 1. September 2018 hatte er seine Claudia standesamtlich geheiratet, eine große Hochzeit mit Familie und Freunden sollte folgen. Für letzten Sommer war endlich ein Termin gefunden, „alles mit langem Vorlauf geplant“, fast 150 Gäste eingeladen. Doch Corona machte einen Strich durch die Rechnung. „Wir wollten kein Zwischending machen“, erzählt Stefan Lex. Wenn schon, dann richtig. Also wurde das Ganze auf

Silvester verschoben. Aber die Pandemie mit der zweiten Welle ließ auch das nicht zu. Irigendwann wird es schon klappen.

Seit letztem Jahr ist Familie Lex zu Dritt. Sohn Raphael kam am 11. März 2020 während des Lockdowns zur Welt, läuft mittlerweile, „Er fällt zwar immer mal wieder hin, geht aber schon zehn Meter problemlos“, sagt der Papa voller Stolz. Auch der Ball ist bereits im Spiel. „Es geht aber besser ohne. Das ist ähnlich wie bei mir“, sagt er mit einem Schuss Eigenironie und in Anspielung auf das letzte Heimspiel gegen Zwickau, als er vor der Pause gleich mehrmals die Führung auf dem Fuß hatte. „Schlimm“ sei gewesen, dass es durch das ausgefallene Spiel in Lübeck so lange dauere, bis er und das Team die Niederlage wieder gutmachen können. „Wir müssen das Positive rausziehen, dass wir uns viele Chancen herausgespielt haben. Die Wahrscheinlichkeit ist groß, dass ich es gegen Rostock besser mache. Zweimal hintereinander werde ich sicher nicht so viele Chancen vergeben.“

Ansonsten ist Lexi mit dem bisherigen Saisonverlauf zufrieden. „Natürlich hätten wir gerne mehr Punkte geholt, aber fairerweise muss man auch sagen, dass wir

in manchen Spielen Glück hatten. Vor der Saison hätte das jeder unterschrieben. Jetzt gilt es, das Beste aus der Ausgangssituation zu machen und zu versuchen, möglichst lange oben dran zu bleiben.“ Entscheidend ist seiner Meinung nach in der ausgeglichenen Liga die Konstanz und Erfolge gegen Top-Teams. „Dass wir auch solche Spiele gewinnen können, haben wir gegen Ingolstadt bewiesen.“

Ohnehin ist Stefan Lex keiner der jammert. Im Sommer wurde durch den Abgang von Markus Ziereis und Kristian Böhnlein die Schafkopfrunde gesprengt, der auch noch Marius Willsch angehört. Zeugwart Norbert Stegmann und Trainer Michael Köllner halfen zwar aus, optimal war das aber nicht, weil beide in der Mittagspause oder bei Busfahrten wegen anderer Dinge verhindert sind. „Mit ihnen konnte man nicht fest planen“, schildert er die Problematik. Also schritt der gebürtige Erdinger zur Tat. Derzeit versuchen er und Willsch die Kollegen Stephan Salger und Marco Hiller „heranzuziehen“. Die ersten Viererrunden liegen schon hinter ihnen. Geduld ist aber auch hier gefragt. „Beide brauchen noch, um die großen Fußstapfen ihrer Vorgänger aufzufüllen.“



DENNIS ERD



DMANN





3. LIGA



FÜR TELEKOM
KUNDEN
12 MONATE
KOSTENLOS*

MAGENTA SPORT

**JETZT DIE LÖWEN
LIVE ERLEBEN.
ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE**



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

www.magentasport.de

*MagentaSport ist für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetz-Kunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Flatrate (kostenpflichtig, Verträge der Marke congstar sind ausgenommen) in den ersten 12 Monaten kostenlos, danach 4,83 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Für alle anderen Kunden (gilt auch für Telekom Kunden unter der Marke congstar) im Monatsabo 16,53 €/Monat (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, kündbar erstmalig zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit, danach jederzeit zum Monatsende) oder MagentaSport für 9,70 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datenetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.

SPANNENDER NACHMITTAG.

Entertainer Patrick Lindner, gebürtiger Sendlinger, der mittlerweile in Giesing mit exklusivem Blick aufs Grünwalder Stadion wohnt, ist bekennender Löwen-Fan.

Von seiner Wohnung an der Tegernseer Landstraße aus beobachtet er regelmäßig die 1860-Spiele, postet eifrig auf diversen Social Media-Kanälen über „Münchens Große Liebe“. Beim Spiel gegen den FSV Zwickau durfte er sogar trotz der strengen Hygienemaßnahmen ins Stadion, weil er eine Einladung von MagentaSport als Interviewgast hatte.

1860-Geschäftsführer Marc-Nicolaï Pfeifer nutzte die Gelegen-

heit, um dem Sänger, Schauspieler und Showmaster ein Heimtrikot mit der Nummer 60 zu überreichen. Lindner freute sich riesig darüber. „Danke Euch für einen spannenden Nachmittag im Stadion und für das super Sechzger-Trikot ‚LINDER 60‘. Nur schade um die drei verschenkten Punkte... nach so einer starken 1. Halbzeit“, schrieb er auf Instagram. „Jammern hilft nicht: ‚Kopf hoch, Krone auf und weiter‘“, empfahl er. Zum Abschluss wünschte er noch allen einen „schönen Abend“ und „gesund bleiben!“



Sechzig live.

Das heutige Löwen-Heimspiel gegen Hansa Rostock ist außer bei MagentaSport auch live im BR Fernsehen zu sehen.

Corona bedingt sind nach wie vor keine Zuschauer zugelassen. Umso erfreulicher, dass der BR im Free-TV überträgt. Um 14 Uhr meldet sich Moderatorin Julia Büchler aus dem Studio in Freimann. Anpfiff ist um 14.03 Uhr. Kommentieren wird die Partie Florian Eckl. Aber nicht nur im Fernsehen wird das Duell der ehemaligen Bundesligisten zu sehen sein, sondern auch im Internet als Stream unter www.br.de/mediathek/live

Außerdem gibt's immer samstags ab 17.15 Uhr in „Blickpunkt Sport“ eine halbstündige Zusammenfassung der Drittliga-Partien mit bayerischer Beteiligung.

Nach dem Heimspiel gegen Zwickau war Löwen-Kapitän Sascha Mölders am Sonntagabend zu Gast in „Blickpunkt Sport“ bei Markus Othmer. Hier nochmals die Sendung in der BR-Mediathek zum Nachschauen: bit.ly/2Z435nS

Bayernliga Süd

- 28. Spieltag, Sa., 31.10.2020, 14 Uhr
SV Pullach – 1860 München II 3:3
- 29. Spieltag, Sa., 10.04.2021, 15 Uhr
Kirchanschöring – 1860 München II 1:1
- 30. Spieltag, So., 18.04.2021, 16 Uhr
1860 München II – TSV Wasserburg 1:1
- 31. Spieltag, Sa., 24.04.2021, 16 Uhr
FC Ismaning – 1860 München II 1:1
- 32. Spieltag, So., 02.05.2020, 16 Uhr
1860 München II – 1861 Nördlingen 1:1
- 33. Spieltag, Sa., 08.05.2021, 14 Uhr
Jahn Regensb. II – 1860 München II 1:1
- 34. Spieltag, Sa., 15.05.2020, 14 Uhr
1860 München II – TSV Landsberg 1:1

TABELLE

1. FC Pipinsried	26	22	3	1	87:25	69
2. FC Deisenhofen	26	15	5	6	60:42	50
3. FC Ingolstadt 04 II	27	13	7	7	63:46	46
4. TSV 1880 Wasserburg	26	14	4	8	44:34	46
5. TSV 1874 Kottern	26	12	5	9	43:38	41
6. TSV 1860 München II	28	11	7	10	45:45	40
7. TSV Schwabmünchen	27	11	6	10	52:46	39
8. Türkspor Augsburg 1972	25	9	7	9	46:43	34
9. SV Kirchanschöring	25	9	7	9	35:41	34
10. FC Ismaning	26	8	9	9	45:39	33
11. SpVgg Hankofen-Hailing	28	7	11	10	37:43	32
12. SV Jahn Regensburg II	7	9	4	14	51:60	31
13. SV Donauauf	26	8	7	11	36:48	31
14. TSV 1865 Dachau	26	9	3	14	35:51	30
15. TSV 1882 Landsberg	26	7	6	13	40:51	27
16. SV Pullach	27	7	6	14	38:63	27
17. TSV Schwaben Augsburg	26	7	5	14	31:52	26
18. TSV 1861 Nördlingen	26	4	8	14	34:55	20

U19 Bayernliga Süd U17 Bundesliga

- 1. Spieltag, So., 20.09.20, 14:00 Uhr
SpVgg U'haching – 1860 München 2:2
- 2. Spieltag, Sa., 26.09.20 17:00 Uhr
1860 München – TuS Geretsried 4:0
- 3. Spieltag, Sa., 03.10.20 18:15 Uhr
1860 Rosenheim – 1860 München 1:1
- 4. Spieltag, Sa., 10.10.20 15:00 Uhr
1860 München – FC Ismaning 2:1
- 5. Spieltag, Sa., 17.10.20 11:30 Uhr
Wacker Burgh. – 1860 München 2:4
- 6. Spieltag, 25.10.20
spielfrei
- 7. Spieltag, Sa., 31.10.20 15:30 Uhr
1860 München – FC Deisenhofen abg.
- 8. Spieltag, Sa., 07.11.20 14:00 Uhr
FC Illertissen – 1860 München abg.
- 9. Spieltag, So., 15.11.20 14:00 Uhr
1860 München – FC Memmingen abg.

TABELLE

1. SpVgg Unterhaching	5	4	1	0	13:2	13
2. FC Deisenhofen	6	4	0	2	16:5	12
3. TSV 1860 München	5	3	2	0	13:6	11
4. TSV 1860 Rosenheim	5	3	2	0	10:4	11
5. FC Illertissen	5	2	1	2	8:11	7
6. SV Wacker Burghausen	5	1	1	3	7:14	4
7. FC Memmingen	3	1	0	2	3:8	3
8. FC Ismaning	5	0	1	4	6:14	1
9. TuS Geretsried	5	0	0	5	2:14	0

Anmerkung: In zwei Gruppen (Süd und Nord) wird eine Einfachrunde gespielt. Die jeweils Ersten spielen um die „Wintermeisterschaft“ der Bayernliga, die jeweils Letzten steigen direkt in die Landesliga ab. Der „Wintermeister“ ist noch nicht der Aufsteiger in die U19-Bundesliga!

- 11. Spieltag, Sa., 12.12.2020, 11:00 Uhr
1860 München – 1. FC Nürnberg abg.
- 12. Spieltag, So., 14.02.2021, 11:00 Uhr
FC Augsburg – 1860 München abg.
- 13. Spieltag, So., 21.02.2021, 11:00 Uhr
1860 München – 1. FC Heidenheim 1:1
- 14. Spieltag, So., 28.02.2021, 11:00 Uhr
SpVgg U'haching – 1860 München 1:1
- 15. Spieltag, So., 07.03.2021, 11:00 Uhr
1860 München – FSV Frankfurt 1:1
- 16. Spieltag, Sa., 13.03.2021, 13:00 Uhr
SC Freiburg – 1860 München 1:1
- 17. Spieltag, Sa., 20.03.2021, 13:00 Uhr
1860 München – VfB Stuttgart 1:1

TABELLE

1. FC Augsburg	5	4	1	0	11:1	13
2. TSV 1860 München	5	4	1	0	10:4	13
3. FC Bayern München	5	4	0	1	16:6	12
4. 1. FC Nürnberg	5	4	0	1	15:7	12
5. TSG 1899 Hoffenheim	5	3	2	0	6:1	11
6. VfB Stuttgart	4	3	0	1	14:5	9
7. Eintracht Frankfurt	5	2	1	2	8:6	7
8. 1. FSV Mainz 05	5	2	1	2	9:10	7
9. 1. FC Kaiserslautern	5	1	2	2	7:8	5
10. Karlsruher SC	5	1	2	2	6:8	5
11. SpVgg Unterhaching	5	1	2	2	7:10	5
12. SpVgg Greuther Fürth	5	1	2	2	4:9	5
13. Stuttgarter Kickers	4	1	1	2	3:4	4
14. FSV Frankfurt	5	1	1	3	7:9	4
15. SC Freiburg	5	1	1	3	4:11	4
16. 1. FC Heidenheim 1846	5	1	1	3	1:10	4
17. SV Darmstadt 98	5	1	0	4	5:16	3
18. SV Wehen Wiesbaden	5	0	0	5	5:13	0

AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.

Derzeit fällt aus:

- Quirin Moll (Knieverletzung)
- Johann Ngounou Djayo (Leistenprobleme)
- Tim Linsbichler (Aufbautraining nach Schambeinentzündung)



Wechseln Sie zum Marktführer.

Stadtsparkasse München.



sskm.de/girokonto

 Stadtsparkasse
München

Die Bank unserer Stadt.

U21 IST ZURÜCK IM TRAINING.

Seit über drei Monaten ruht der Ball bereits bei den Nachwuchskickern und im Amateurbereich aufgrund der Corona-Kontaktbeschränkungen. Lediglich der erweiterte Profibereich, d.h. bei den Löwen ab der U17 aufwärts, ist davon ausgenommen. Seit kurzem trainiert auch wieder die U21.

Die Teams von der U9 bis U16 aus dem NLZ „die Bayerische JUNGLÖWEN“ dürfen wegen der verschärften Corona-Maßnahmen von Bund und Ländern nach wie vor nicht am Trainingsgelände trainieren. Damit die Junglöwen nicht den Anschluss verlieren, versuchen die Trainer mit unermüdlichen Einsatz, mit Videotrainings, Heimprogrammen, polysportiven Videoeinheiten und diversen Aufgabenstellungen die sportliche Entwicklung nicht ins Stocken geraten zu lassen.

Privilegierter sind da die älteren Nachwuchsteams, da sie dem Spitzensport unterstellt sind. Diese Regelung gilt bundesweit für alle 56 zertifizierten Nachwuchsleistungszentren. Je nach örtlicher Verfügungslage und in Abstimmung mit den zuständigen Behörden dürfen sie trainieren, der Spielbetrieb ist aber selbst für die Junioren-Bundesliga weiterhin ausgesetzt.

Am wahrscheinlichsten ist, dass als erstes die U17 als klassenhöchste Mannschaft wieder in den Spielbetrieb einsteigt. Für die U19, die in der A-Junioren-Bayernliga spielt, wie auch für die U21, die in der Männer-Bayernliga antritt, sind Wettkampfspiele noch in weiter Ferne.

Trotzdem freut sich Frank Schmöllner (Bild), Coach der U21, wieder mit den Jungs auf dem Platz stehen zu können. „Es ist ein enormer Aufwand, aber macht mega Bock“, so der 54-Jährige. Damit sind die Zeiten des nervigen Online-Trainings endlich vorbei. Durch die Hygienevorschriften können die Übungseinheiten aber nicht mit einem normalen Training verglichen werden. Den NLZ-Teams kommt zugute, dass sie die bewährten Hygienemaßnahmen und -konzepte der Profis übernehmen konnten, allerdings müssen sie noch zusätzliche Vorschriften befolgen, weil sie nicht fortlaufend auf das Corona-Virus getestet werden. So dürfen die Spieler nicht am Trainingsgelände duschen und sich auch nicht mit mehr als drei Personen in der Kabine aufhalten. „Es ist sehr straff und streng organisiert“, erklärt Schmöllner. Dennoch lohne sich dieser Aufwand. „Bisher hatten wir keine Corona-Fälle in der Mannschaft. Wir tun alles für diesen Sonderbonus.“

Damit ist wieder ein Stück weit Normalität eingekehrt. Trotzdem fiebert auch Schmöllner wie seine Spieler dem Tag entgegen, wenn es wieder gegen andere Teams geht. „Die momentane Situation ist nach wie vor nicht

befriedigend. Was fehlt ist der Wettkampf. Das ist es, worauf wir im Training hinarbeiten.“

Zum Trainingsstart am 25. Januar konnte Schmöllner mit Alexander Freitag, zuletzt beim SV Seligenporten aktiv, einen neuen Spieler begrüßen. Bereits im Oktober war der Sohn von Profi-Chefcoach Michael Köllner zur Probe bei den kleinen Löwen. Nach einer internen Abstimmung, in die Köllner nicht involviert war, bekam Freitag einen Vertrag. Letztlich, so Schmöllner, war entscheidend, „dass er eine Qualität mitbringt, die wir so in der Mannschaft nicht viel haben. Alex sucht den Weg zum Tor, hat einen guten Abschluss mit dem linken Fuß.“ Zuletzt hätten sich viele Spieler der Löwen-U21 angeboten. „Das ist sehr attraktiv, weil wir trainieren können“, erklärt der Fußball-Lehrer. „Aber es gab eine klare Absprache: Wir schenken unseren Jungs das Vertrauen!“



IM ZEICHEN DES LÖWEN.

Die Bayerische unterstützt ab sofort als Haupt- und Trikotsponsor die im Sommer 2020 wiedergegründete Sparte Frauenfußball im TSV München von 1860 e. V. Seit 2016 wirbt das Versicherungsunternehmen mit der Profimannschaft der Löwen. Nun engagiert es sich auch im Breitensport des Vereins.

»Wir sind unglaublich froh und stolz, mit der Bayerischen gemeinsam in die Zukunft zu starten«, wird Silke Dehling, die Spartenleiterin Frauenfußball, in einer Vereinsmitteilung zitiert. Gemeinsam wolle man den Frauenfußball im Klub nachhaltig etablieren. »Bereits bei den ersten Gesprächen hat man gemerkt, wie viel Energie, Leidenschaft und Löwenherz bei den Frauen vorhanden ist«, sagt Martin Gräfer, Vorstand der Versicherungsgruppe die Bayerische. »Wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Zukunft und möchten zusammen mit dem TSV 1860 München die Popularität des Frauenfußballs steigern, da dieser leider immer noch ein Schattendasein im Profisport führt.« Neben der Wer-

bung auf Trikots und Ausrüstungsgegenständen sollen im Rahmen der Partnerschaft zwischen der Bayerischen und dem Frauenfußball in Giesing auch gemeinsame Social-Media-Aktivitäten stattfinden. Im Ligabetrieb hoffen die Löwinnen erstmals in der Saison 2021/2022 in der A-Klasse starten zu können. Im Kreis München beginnt der Frauenfußball in der A-Klasse und setzt sich nach oben fort über die Kreisklasse in die Kreisliga. Zuletzt spielte vor rund 40 Jahren ein Frauen-Fußballteam mit dem Löwenwappen auf der Brust. Hauptförderer der Amateur-Herrenmannschaften des TSV 1860 sind übrigens seit ihrer Gründung die Münchner Wochenanzeiger. Weitere Infos: www.tsv1860-amateure.de

tsv1860.wochenanzeiger.de

Jede Woche löwenstarke News

in deinem
Briefkasten
und
im Internet.



**Wochenanzeiger GmbH
Münchner Wochenanzeiger**

Moosacher Straße 56–58
80809 München
Telefon 089/31 21 48-0
Fax 089/3 13 26 13

tsv1860.wochenanzeiger.de

Münchner
Wochen
anzeiger



Foto: TSV 1860

PARTNER DER LÖWEN

Hauptsponsor



die Bayerische

Versichert nach dem Reinheitsgebot

Ausrüster

11TEAMSPORTS



Premium Partner



WEINZIGARTIGES

LINSTER
EDELSTAHLHANDEL

Stadtsparkasse München

AHD Sitzberger GmbH
www.ahd-sitzberger.de

Hacker Pschorr

DOMICIL
Real Estate Group

Bet 3000

**LÖWEN-LIEBEN-
NISSAN.DE**

iS2
Elektronische Unterschrift • Consulting • Beratungssoftware

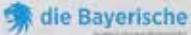
REWE



NISSAN JUKE LÖWENAUTO 1.0 DIG-T 85 kW (117 PS), Vivid Blue Metallic/Dach in Silver

Alcantara, Navigationssystem, Fahrerassistenz Paket PRO, Around View Monitor, Sitzheizung, 19" LM-Felgen, Klimaautomatik, Voll-LED-Scheinwerfer uvm.

INKLUSIVE TSV 1860 München Paket und Fan-Shop Gutscheine im Wert von 186 €

23.990 € (statt: 27606 €) **ZZGL. 60 € MTL. VERSICHERUNG ÜBER³** 

oder **299 €** MTL. LEASING-RATE¹ **OHNE ANZAHLUNG INKL. VERSICHERUNG²**

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 5,1; außerorts 4,1; kombiniert 4,9; CO₂-Emissionen kombiniert g/km: 112 (Messverfahren gem. EU-Norm) Effizienzklasse B.

Abb. zeigen Sonderausstattungen. ¹Leasing über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. 0 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 48 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a, Leasingrate mtl. 239 € + Versicherung mtl. 60 € = Gesamtrate mtl. 299 €. ²Über Bayerische Versicherung, gültig für Fahrer ab 24 Jahre, private Nutzung, Vollkasko 1000 € und Teilkasko 500 € Selbstbeteiligung. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Gültig bis Widerruf. Stand. 27.08.2020.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER LÖWEN-LIEBEN-NISSAN.DE

80939 München • AUTO AUCH ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Hufelandstraße 31+33 • 089 3706338-0
81241 München • Auto Schmid ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Landsberger Straße 432 • 089 452425-0
81677 München • Autohaus Mükra GmbH • Zamdorfer Straße 90 • 089 930094-4
82256 Fürstenfeldbruck • Auto Lutz GmbH • Hasenheide 2 • 08141 4090-50
83064 Raubling • Auto Lerchenberger ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Rosenheimer Straße 87 • 08035 2550
83324 Ruhpolding • Autohaus Hipf ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Mühlfeld 6 • 08663 2838
83329 Waging • Auto Zahnbrecher ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Unteraschau 4 • 08681 698761
83512 Wasserburg • Autohaus MKM Huber GmbH • Eiselfinger Straße 4 • 08071 9197-0
83646 Bad Tölz • Auto Schreindl GmbH • Im Farchet 26 • 08041 7808-0
83714 Miesbach • AH Pötzingner GmbH • Bodenschneidstraße 5 • 08025 2898-0
84030 Landshut • Autohaus Priller Vertriebs GmbH • Schinderstraße 22 • 0871 1435444
84130 Dingolfing • Autohaus Priller Vertriebs GmbH • Straubinger Straße 24 • 08731 7993
84307 Eggenfelden • Auto Huber GmbH • Gerner Allee 2 • 08721 78187-0
84570 Polling • Autohaus Kaiser GmbH • Siemensstraße 1, Weiding • 08631 8575
85356 Freising • Autohaus Mükra GmbH, ZWNL Freising • Am Lohmühlbach 9 • 08161 862846-0
86899 Landsberg am Lech • Autocenter Landsberg ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Graf-Zeppelin-Str. 1 • 08191 2424
85614 Kirchseeon • Andreas Schöffel GmbH • Westring 2 • 08091 5656-0
94036 Passau • Autohaus Oswald Passau GmbH • Meraner Straße 1 • 0851 95644-0
94469 Deggendorf • Autohaus Roland Stern ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Hengersberger Straße 88 • 0991 374104-0

PARTNER DER LÖWEN

Partner



Löwenfreunde



Sporternährung

Xenofit®

Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



Xenofit®

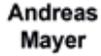


Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –
offizieller Mineralstoff- und
Vitaminlieferant des TSV 1860 München

www.xenofit.de



SECHZGER *Alm*

 Opendl AG	 Früchte Feldbrach	 architektur-guenther.de	 AGG Architekturbüro Günther Greger www.architektur-gg.de	 anchor RECHTSANWÄLTE anchor MANAGEMENT	 K KORAY GÖZINKAYA EĞİTİMÇİSİ
 FORSTER	 Böck Gärtnerei Neufahrn	 Münchner Wochen Anzeiger wochenanzeiger.de	 SG Schlatter Gerüstbau	 Z&C Concept Bau	 BDO
 GC GRUPPE	 GLX Global Logistics Management ... wir denken global!	 Hauenstein Estriche	 HL HEIM & LEBEN Beratungsdienstleistungen	 KONIGER	 KREUZMAYR Energie mit Sympathie
 ZOSEDER	 ZIRNGIBL Bestellungen	 WISAG	 Eleonore Hötzi	 Oliver Laumeier	 Andreas Mayer
 K <small>Konrad Lorenz, Traudl, Konrad</small>	 wzt <small>WIRTSCHAFTS UNIVERSITÄT WIEN VIENNA UNIVERSITY OF ECONOMICS</small>	 Georg Perzi	 Klaus Schüleln	 Swerk Heimvorteil in der IT	 Qualitrans
 Robert von Bennigsen	 Markus Obermeier	 Rechtanwalts- kanzlei Winter	 Fabian Johnson	 böhmler	 Rohr Reinigung Ritter <small>SEIT 2004</small>
 IB HOFFBRÄUEREI MÜNCHEN	 STEPPE III Tief- & Oberflächenbau	 RULI GARTEN	 petention RECHTSANWÄLTE	 Daniel Bauer	 Oberrelli GmbH
 Karl Heinz Schuwerk	 ULLRICH Bau GmbH				



SCHRITT FÜR SCHRITT NACH OBEN!

*Einmal
Löwe,
immer
Löwe*

Wir wünschen dem TSV 1860 eine erfolgreiche Saison.

SIE HABEN EINEN TIPP?

Wir kaufen Grundstücke und Häuser in und um München. Provision bei Erfolg garantiert!

SIE BESITZEN EINE IMMOBILIE?

Möchten sich aber nicht selbst um die Vermietung Verwaltung und Mieterbelange kümmern?

IMMOBILIENVERTRIEB

Wir übernehmen für Sie gerne den Verkauf von Wohnungen, Häusern und Grundstücken in und um München!



HGV Thomas Holzapfel
Grundbesitz Verwaltung GmbH

Karl-Böhm-Straße 95
85598 Baldham

Telefon: +49 8106 35 10 35

E-Mail: info@hgv-holzapfel.de



Magische Momente

1977: Das Wunder von München.

Als Zweiter der 2. Bundesliga Süd hatten sich die Löwen nach der Saison 1976/1977 für die Relegation zur Bundesliga qualifiziert. Dort trafen sie auf den Nord-Zweiten Arminia Bielefeld. Im Hinspiel auf der Alm fertigten die Ostwestfalen die Sechzger regelrecht ab, schickten sie mit einer 0:4-Packung nach Hause.

So bestand wenig Hoffnung beim Rückspiel am 4. Juni 1977 im Olympiastadion. Bielefelds Trainer Karl-Heinz Feldkamp und sein Team waren für den Abend schon ins „Aktuelle Sportstudio“ eingeladen, kaum einer glaubte an ein Wunder. Was sich dann aber den 60.000 Zuschauern bot, war eins: Mit einem Doppelschlag in der 23. und 25. Minute brachten Toni Nachreiner und Hans Haunstein den TSV 1860 mit 2:0 in Führung. Die Bielefelder sahen nur staunend zu und hatten nichts entgegenzusetzen. Auch nicht gegen die Härte, mit der die Löwen zu Werk gingen. Kalli Feldkamp tobte und meinte: „Was 1860

aufgeführt hat, das hatte mit Fußball absolut nichts mehr zu tun.“ Heinz Lucas konterte: „Wir sind nur genauso zur Sache gegangen wie Bielefeld eine Woche zuvor.“

Sechs Minuten nach der Pause traf Jimmy Hartwig mit einem Effetschuß zum 3:0. Schorsch Metzger erzielte in der 54. Minute per Elfmeter das 4:0 und glich damit aus. Danach war's mit der Löwen-Herrlichkeit allerdings

vorbei. Die irre Aufholjagd hatte unheimlich Kraft gekostet. Zum Glück traf Roland Peitsch in der Schlussphase nur den Pfosten. Damit fiel die Entscheidung über den Bundesliga-Aufstieg in einem dritten Spiel. Das fand am 11. Juni im Frankfurter Waldstadion statt. Lang blieb es torlos, dann sah Peitsch die Rote Karte (72.), Hartwig nutzte fünf Minuten später die Überzahl zur Führung. Zwei Minuten vor Schluss macht Metzger alles klar. Der Aufstieg war perfekt!





DIE APP FÜR DEINE MANNSCHAFT



11TEAMSPORTS

MEHR INFOS ZUR HOUSE OF CLUBS APP:
[HTTPS://WWW.11TS.SHOP/HOCCLUBS](https://www.11ts.shop/hocclubs)

SCAN MICH



HINGUCKER AUF DER ÜBERHOLSPUR.

Fanartikel des Lieblingsvereins kaufen und damit ein Auto gewinnen? Bei den Löwen war dies möglich. Mit einem Einkauf im Fanshop des TSV 1860 München hatten Anhängerinnen und Anhänger die Möglichkeit. Nun wurde der Nissan Micra im Löwen-Design im Wert von 18.600 Euro übergeben.

Der glückliche Gewinner, Stefan Schrödl, bekam den Preis von Merchandising-Geschäftsführer Anthony Power auf dem Löwen-Trainingsgelände übergeben. Da gerade die Übungseinheit der Profis beendet war, ließen sich auch Michael Köllner und die Spieler die Chance zur Corona-konformen Gratulation nicht nehmen.

Ab einem Einkaufswert von 150 Euro in den beiden Münchner

Fanshops (Grünwalder Straße 114 und Orlandostraße 8) gab es einen Coupon zur Teilnahme am Gewinnspiel. Ein Jahr lief die Aktion. Ausgelost wurde der glückliche Gewinner beim Heimspiel gegen den SV Wehen Wiesbaden kurz vor Weihnachten. Am 5. Februar dann war es soweit: Stefan Schrödl nahm seinen Gewinn in Empfang. Herzlichen Glückwunsch von der gesamten Löwen-Familie!

Anthony Power, Geschäftsführer

der TSV 1860 München Merchandising GmbH und Veranstalter des Gewinnspiels, freute sich über die Beteiligung und für den Gewinner: „Wir wollten mit der einzigartigen Aktion die Löwenfans für ihre Treue belohnen. Der Autohimmel Bayern hat dafür den Nissan MICRA entsprechend originell im Löwen-Look gebrandet. Das Auto zeigt sich im exklusiven 1860-Design und lässt das Herz von jedem Löwen-Fan höher schlagen. Ein echter Hingucker auf der Überholspur!“





MAN lässt nicht nur das Trucker - Herz höher schlagen!

Löwen Premium Partner MAN hat sein Fernverkehrs-Flaggschiff TGX als Fußball-Sonderserie aufgelegt und bietet die Zugmaschine ab Werk im 1860-Design an. Neben sechs Bundesligisten ist der TSV 1860 München der einzige Drittligist, dem diese Ehre zuteil wird.

MAN Truck & Bus ist offizieller Sponsor des TSV 1860 München und von sechs weiteren Klubs der Ersten und Zweiten Liga. Die Verbundenheit zum Fußball hat den Konzern nun dazu bewogen, die langjährigen Partnerschaften mit den Klubs in Sondermodelle umzumünzen. Das Ergebnis lässt nicht nur das Herz eines Trickers höher schlagen, sondern ist ein absoluter Hingucker, wenn der löwenblaue LKW mit Logo über die Straßen kreuzt.

Fernfahrende Fuhrunternehmer können jetzt den MAN TGX als „Fußball Truck“ mit GX-Fahrerhaus, Aero-Paket, Motorisierung bis zu 640 PS, Seitenverkleidung

und Vollackierung ordern. Neben dem 1860-Designs gibt es den Laster auch in der Klubversion von Borussia Dortmund, Hamburger SV, Borussia Mönchengladbach, RB Leipzig, VfL Wolfsburg und dem FC Bayern.

Das Fußball-Paket umfasst eine Sonderlackierung und eine spezielle Beklebung in den Vereinsfarben sowie ein Aero-Paket und ein optionales Exterieur-Paket. Eine gewisse Aufmerksamkeit ist damit garantiert. Doch auch ein TGX bleibt ein Arbeitsplatz, bietet deshalb auch „innere“ Werte, wie das große GX-Fahrerhaus mit seinem extrahohen Dach und einer Steh-

höhe von 2,10 Metern sowie maximalem Wohn- und Bedienkomfort. Zusätzlich gibt es ein Komfortbett inklusive Lattenrost sowie ein Soundsystem mit echtem Wohlfühlambiente.

In der TGX-Kabine geht es komfortabel zu. Das Fernverkehrs-Flaggschiff wird in sechs verschiedenen Leistungsstufen in den Motorenvarianten D26 und D38 von 430 bis 640 PS sowie mit unterschiedlichsten Ausstattungsoptionen angeboten. Fans, die das Löwen-Design wählen, können sich außerdem auf ein hochwertiges Fahrerpaket mit ausgewählten Fan-Artikeln der Sechzger freuen.

TEAMHISTORIE

Saison 1975/76



Das Löwen-Team, hinten (v. li.): Trainer Max Merkel, Hans-Dieter Seelmann, Wolfgang Ling, Walter Schuberth, Arne Rastad, Johann Kriar, Waldemar Pagojus, Hans-Joachim Kauf, Michael Krenz, Fritz Bischoff, Heinz Knüwe, Co-Trainer Hans Pilz. Vorne (v. li.): Ferdinand Keller, Alfred Kohlhäufel, Wilhelm Bierofka, Bernd Hartmann, Henry Francillon, Werner Luxi, Rudolf Blank, Gerhard Fuchsle.

Erneut wurden die Hoffnungen der Löwen-Fans in der Spielzeit 1975/1976 enttäuscht, obwohl der Saisonstart mit 7:1 Punkten verheißungsvoll verlief. Beim letzten Heimspiel machte sich Tristesse breit. Gegen Waldhof Mannheim verloren sich gerade noch 1.500 Zuschauer im Olympiastadion. Als Vierter hatte man den Aufstiegsplatz verpasst. Die Vereinsführung kündigte danach einen rigorosen Sparkurs an. Toptorjäger Ferdi Keller, der als Zweitligaspieler sein Debüt in der Nationalmannschaft feierte, verließ nach der Saison die Sechzger in Richtung Hamburger SV.



Elektronische Unterschrift



Spart Geld



Spart Zeit



Spart Papier



www.getinsign.de

Ein Produkt der  iS2

LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ
LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ

LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW

UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ



DER LÖWEN-SCHUTZ

Hol Dir Deinen Versicherungs-Doppelpack

Beim Abschluss des Löwen-Schutzes unterstützt Du den TSV 1860 München und profitierst gleichzeitig von folgenden Vorteilen:

- Löwenstarkes und maßgeschneidertes Versicherungspaket aus privater Haftpflicht- & Hausratversicherung
- Dein Beitrag = Unsere Spende an den TSV München von 1860 e.V.
- Exklusives „SECHZIG IST DER GEILSTE CLUB DER WELT“-Package*

Alle weiteren Informationen zum Löwen-Schutz findest Du unter: www.diebayerische.de/loewen-schutz

oder



Einfach
QR-Code
scannen

* nur solange der Vorrat reicht